

Produktname: MRPS35 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87776**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW:37 kDa; Observed MW:37 kDa

Antigen-Informationen

Genname	MRPS35
Alternative Namen	MDS023; MRPS28; MRP-S28; HDCMD11P
Gen-ID	60488
SwissProt ID	P82673
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen MRPS35

Hintergrund

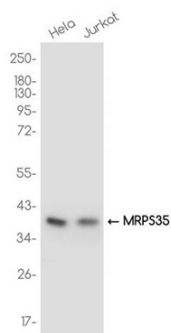
Mitochondriale ribosomale Proteine von Säugetieren werden von Kerngenen kodiert und sind an der Proteinsynthese

innerhalb der Mitochondrien beteiligt. Mitochondriale Ribosomen (Mitoribosomen) bestehen aus einer kleinen 28S- und einer großen 39S-Untereinheit. Ihr Protein-RNA-Verhältnis beträgt schätzungsweise 75 %, im Gegensatz zu prokaryotischen Ribosomen, bei denen dieses Verhältnis umgekehrt ist. Ein weiterer Unterschied zwischen Säugetier-Mitoribosomen und prokaryotischen Ribosomen besteht darin, dass letztere eine 5S-rRNA enthalten. Die Proteine des Mitoribosoms unterscheiden sich zwischen verschiedenen Spezies stark in ihrer Sequenz und teilweise auch in ihren biochemischen Eigenschaften, was eine einfache Erkennung anhand von Sequenzhomologie erschwert. Dieses Gen kodiert für ein 28S-Untereinheitprotein, dessen Nomenklatur in der Literatur uneinheitlich ist. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. Pseudogene, die diesem Gen entsprechen, befinden sich auf den Chromosomen 3p, 5q und 10q. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2010]

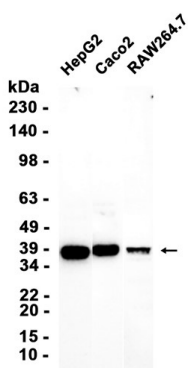
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa- und Jurkat-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers MRPS35 in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HepG2-, Caco2- und RAW264.7-Zellen mit AMRe87776 in einer Verdünnung von 1:1000.